

OGS NEWSLETTER

SOMMER
EDITION

WHAT'S
NEW?

Liebe Eltern, unser Newsletter erscheint ab nun in einem neuen Design. Viel Spaß beim Lesen!

Ferien

Dieses Jahr sind wir mit 180 Kindern durchgestartet und haben zusammen drei Wochen gefüllt mit tollen Aktionen, Ausflügen, Theater Aufführungen, kreativen Angeboten, Sport, Wasserspielen und einem verrücktem Vogel verbracht.





OGS

MITARBEITER: INNEN

**Unser Team wird ab nun
bereichert von:**

Lukas Neumann (Erzieher)

Serap Scheinmann (päd.Fachkraft)

Jan Felgner (Auszubildender)



OGS

GRUPPENARBEIT:



Auf Wunsch der Kinder haben wir, Celina Weiler, Jan Klapprodt, Viktoria Sylejmani und Leon Gerhard, (vL.) eine **Mädchen- und Jungengruppe etabliert.**

Dabei stellen diese Gruppen zunächst einen offenen Raum für die Mädchen und Jungen aller Klassenstufen dar, in welchem sie mit möglichen Themen oder Problemen, ob klein oder groß, auf uns zu kommen können. Besonders legen wir Wert auf die Partizipation der Kinder, da ihre Wünsche und Entscheidungen bewusst in den Gestaltungsprozess der Mädchen- und Jungengruppe einfließen sollen. Die Wünsche der Mädchen und Jungen variieren dabei vom Besuchen verschiedener Aktionsräume bis hin zu Aktionen wie dem gemeinsamen basteln, bauen, spielen etc.

Im Mittelpunkt steht ebenfalls der Zusammenhalt innerhalb der Gruppe, wobei oftmals auf gemeinsame Aktivitäten wie dem gemeinsamen Spielen von Gesellschaftsspielen gesetzt wird, um so auf spielerische Art das soziale Miteinander zu fördern.

Auch Fragen, was ist "typisch" Mädchen und "typisch" Junge werden besprochen und Klischees sensibel besprochen.

Zukünftig ist angedacht, gemeinsame Treffen der Jungen- und Mädchengruppe zu planen, um hier eine Brücke zwischen den Geschlechtern zu ebneten.

OGS

GRUPPENARBEIT:

WISSENSCHAFTLICHER
HINTERGRUND:



WARUM MACHEN WIR DAS?

Das Geschlecht spielt im schulischen Alltag eine grundlegende Rolle für die Kinder in ihrem Entwicklungsprozess. Es ist maßgebend für die Bildung von sozialen Gruppen unter den Kindern. Dies zeigt sich unter anderem in der starken Tendenz, dass sich die Freundesgruppen auf dem Schulhof häufig, wenn auch nicht immer, nach dem Geschlecht differenzieren. Dabei etabliert sich das Geschlecht auch als Rolle: Die Jungen spielen oft als Jungen untereinander oder grenzen sich von den Mädchen ab, was wiederum bei den Mädchen auch anzutreffen ist. Diese Rollen die sich im Alltag herauskristallisieren werden wiederum von dem Lehrer*innen und OGS-Betreuer*innen aufgegriffen und somit wird des Öfteren an „die Jungs“ oder „die Mädchen“ in der Klasse appelliert.

Diese Rollen sind häufig mit sozialen Normen verbunden die über Handlungen hergestellt werden. Die Kinder selbst klassifizieren häufig entlang der Kategorie Geschlecht, sodass bestimmte Spielzeuge, Farben, Praktiken, Kleidungsstücke und menschliches Aussehen einem Geschlecht zugeordnet werden. Dadurch, dass diese Geschlechterkategorie sich durch den gesamten (Schul-)Alltag, nicht immer im Vordergrund, aber dennoch metapräsent eine Rolle spielt, ist es auch maßgebend für die kindlichen Identifikationsprozesse. Dadurch, dass eben dieses Geschlecht eine so wichtige Rolle in der Lebenswelt von Kindern spielt, gilt es für die Schule nun, das Geschlecht aufzugreifen und divers in die Konzeption von Programmen aufzunehmen.

OGS FERIEN

MIT OGS AIRLINES UM DIE WELT



Die Sommerferien 2024 fanden unter dem Motto „Länder der Welt“ statt. Die Kinder tauchten damit in ein Ferienprogramm ein, welches ihnen die Vielfalt dieser Welt mit den verschiedensten Ländern und Kulturen näherbringen sollte.

Die Kinder entwarfen in einem gemeinsamen Bastelprogramm einen eigenen Flughafenterminal für den Eingang der Fleher Schule. Mit Pappe und Karton wurden ein Security-Eingang und Gepäckkontrolle entworfen. Von nun an starteten die Kinder die Reise am Flughafen und reisten in die verschiedensten Länder dieser Welt.

Die Angebote, welche diese Reisen formten zeigten zum einen die Vielfalt und Verschiedenheit, welche in dieser Welt anzutreffen ist bei gleichzeitigem Hervorheben der Gemeinsamkeiten zwischen verschiedenen Ländern und Kulturen. So fand beispielsweise eine Trainingseinheit für Basketball unter dem Landesmotto „USA“ statt, gleichzeitig erschloss man gemeinsam in der Basketballgruppe, dass dieser Sport international verbreitet ist.

OGS

FERIEN

MIT OGS AIRLINES UM DIE WELT



Kontakt mit anderen Ländern bedeutet auch Kontakt mit anderen Sprachen. Die Kinder konnten an einen Japanisch-Sprachkurs teilnehmen in dem sie sich grundlegend alphabetisieren und ihren Namen und einige Begriffe auf Japanisch lernten.

Es fanden auch zahlreiche Bastelangebote und Upcycling-Projekte statt: Pinatas, Schmuck aus fernen Ländern und passende Schmuckdosen, Hawaiiketten, Fächer und einiges mehr, konnten gebastelt werden.

Neben Kreativität spielte auch Bewegung eine zentrale Rolle im Ferienprogramm. So gab es neben dem Basketballkurs auch die Highlandgames, orientiert an den traditions- und geschichtsträchtigen Sportspielen der Schotten. Auf der Hüpfburg des Dschungels, welche ebenfalls großen Anklang fand konnten sich die Kinder ebenfalls austoben.

Es wurde zudem eine Schnitzeljagd veranstaltet in welcher die Kinder sich Schritt für Schritt Kontinente, Sprachen, Währungen, Länder und ihre Flaggen erschlossen. Auch als Redakteure konnten die Kinder aktiv werden und entwarfen ein eigenes Reisemagazin, was auch gedruckt und mit nach Hause genommen werden konnte.

Das Ferienprogramm fand bei tollem Wetter statt, wobei keine Reise ins Wasser fiel. Die Kombination aus tollem Wetter, einem breit aufgestellten Programm bei gleichzeitiger Option zum Entspannen und Freispielen und guter Stimmung ergaben auch in diesen Sommerferien einen tollen Erfolg.